

65 gemeinsame Ehejahre standen am Sonntag in Bottrop-Kirchhellen vor dem Altar, um den Segen Gottes zu empfangen. Marlies und Udo Wessendorf-Koch empfingen Gottes Segen zu ihrer Silbernen Hochzeit, Karin und Michael Schiwy zu ihrer Rubinhochzeit.

Gott will nicht den Tod - er will das Leben

Apostel Wilhelm Hoyer besuchte aus Anlass des doppelten Ehejubiläums die Gemeinde und feierte mit ihr zunächst den Gottesdienst unter dem Bibelwort „Das sagte er (Jesus) und danach spricht er zu ihnen; Lazarus, unser Freund schläft, aber ich gehe hin, dass ich ihn aufwecke.“ (Johannes 11,11)

Er predigte darüber, dass das Erleben von Tod in seinem persönlichen Umfeld den Menschen immer an einen Abgrund des Lebens führt. Gott hatte den Tod in seiner ursprünglichen Schöpfung nicht vorgesehen. Durch die Sündhaftigkeit der Menschen ist der Tod in ihr Leben gekommen.

Gott aber will nicht den Tod; er will das Leben. Um diesen ursprünglichen Zustand wiederherzustellen, habe er zunächst seinen Sohn gesandt. Jesus hatte alle Macht, selbst über den Tod.

Die Bibel berichtet von drei Totenerweckungen, u. a. der Erweckung von Lazarus aus dem zugrunde liegenden Bibelwort. Jesus selbst wurde aus dem Tod nicht auferweckt, er ist auferstanden. Und so verheißt er allen Menschen Auferstehung und ewiges Leben.

Die Gemeinde feierte die Vergebung der Sünden und das Heilige Abendmahl; anschließend traten die beiden Jubiläumspaare vor den Altar.

Doppeltes Ehejubiläum - doppelte Segensspendung

In seiner Ansprache vor den Segenshandlungen wandte Apostel Hoyer sich abwechselnd dem Silber- und dem Rubinpaar zu. Dem Ehepaar Koch zugewandt äußerte er sich beeindruckt von seinen Eindrücken aus dem Familienbesuch vor der Silberhochzeit. Er habe Harmonie, Frieden und herzliche Offenheit empfunden. Beide Eheleute bringen sich mit viel Engagement in die Gemeinde ein.

Karin und Michael Schiwy hatten dem Apostel zuvor einen Brief geschrieben und darin von den Anfängen ihres Kennenlernens berichtet. "Wir hatten von Anfang an das Gefühl, füreinander bestimmt zu sein", so die Rubinjubilare.

„Ihr seid beide tolle Teams“, fasste er seine Ansprache an die Ehejubilare zusammen. Den Segen zu ihren Hochzeitjubiläen spendete Apostel Hoyer ihnen unter persönlichen Bibelversen.

Dem Silberpaar widmete er Psalm 29,11: "Der Herr wird seinem Volk Kraft geben; der Herr wird sein Volk segnen mit Frieden."

Dem Rubinpaar gilt der Vers aus Micha 7,7: "Ich aber will auf den Herrn schauen und harren auf den Gott meines Heils; mein Gott wird mich erhören."

Familien, Freunde und die Gemeinde nahmen freudig Anteil an diesen schönen Festen. "Ich wünsche, dass euch noch weitere wunderschöne Ereignisse geschenkt werden", so verabschiedete Apostel Hoyer die Hochzeitsjubilare vor dem Altar.

12. Mai 2019

Text: H. M.

Fotos: Yvonne Meinerzhagen














